

Eingelangt am: 26.03.2003

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Petra Bayr und Genossinnen
an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur betreffend
Veröffentlichung der Studie zur sozialen Lage der Studierenden in Österreich.

Die Einführung der Studiengebühren im Jahr 2001 hat für die Betroffenen starke finanzielle Einschnitte gebracht. Die finanzielle Mehrbelastung für Studierende und deren Eltern ist ein Faktum, welches einer genauen Begutachtung bedarf. Ein Mehr an Kosten schafft den Bedarf an vermehrter bzw. gesteigerter Erwerbsarbeit der Studierenden, die nicht (mehr) von ihren Eltern erhalten werden (können). Für viele Familien wird das Studium einer oder mehrerer Kinder zur großen finanziellen Belastung. Die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur zitiert diesbezüglich seit Dezember 2002 aus einer Studie zur sozialen Lage der Studierenden in Österreich, die bisher aber noch nicht veröffentlicht wurde.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur folgende

Anfrage:

1. Seit wann sind Sie im Besitz der von Ihrem Ressort in Auftrag gegebenen Studie zur sozialen Lage der Studierenden in Österreich?
2. Weshalb halten Sie diese Studie bislang zurück?
3. Wann genau wird diese Studie veröffentlicht?